



Objekt
Dorfstrasse, bei 6, 8154 Oberglatt ZH

Vers.-Nr.
455

Inventare & Massnahmen nach § 203 ff. PBG

- Inventar kommunal 2015
- Inventar überkommunal
- Grundbucheintrag
- Schutzverfügung /-vertrag

Weitere Inventare

- ISOS G 1: A
- KGS
- KDP V/6



0158 Süd- und Ostfassade

Bautyp Waschhaus
Bauzeit 1855
Architekt

Beurteilung der Schutzwürdigkeit nach § 203 PBG

Ein einfaches, typisches Waschhäuschen aus der Mitte des 19. Jahrhunderts. Die Kleinbauten wie dieses Waschhaus beleben ein Ortsbild wesentlich. Sozialgeschichtlich bedeutend sind sie als Zeugen der vermehrten Massnahmen für die Feuersicherheit. Das Waschen in Küchen innerhalb der Bauernhäuser hatte immer wieder zu Bränden geführt, weshalb es verboten wurde. Dies führte zum Bau von separaten, freistehenden und massiv erbauten Waschhäusern.



0160 Nord- und Westfassade

Beschreibung

Einfaches Waschhaus in Massivbauweise (Bruchsteinmauerwerk) mit geradem Satteldach. Ursprünglich verputzt, der Putz ist jedoch grösstenteils abgefallen. Eingang an der Strassenfassade in Steingewände, ein Fenster in Holzgewände an der rückseitigen Giebelfassade.

Baugeschichte

Neu erbaut 1855 für Kaspar Maag, Kronenwirt, ein Waschhaus, Massivbau.

1904 im Eigentum von Heinrich Maag-Derrer (damals Eigentümer von Dorfstrasse 6).

Literatur/Quellen (vgl. Literaturliste)

Brandassekuranz.